



## Themen Winterausgabe

Schulhausregeln	2
Vom Hochbeet in den Kochtopf	3
Räbenliechtliumzug	4
Singen am Weihnachtzauber Uttwil	5
Samichlaus	6
Schlittschuhlaufen	7
Skilager	8
Mit ausreichenden Deutschkenntnissen in den Kindergarten	10
Mojuga in der Primarschule Uttwil	11
Höhepunkte im nächsten Quartal	12
Personelles	14
Termine	15

## Schulhausregeln

Nach den Herbstferien traf sich, wie jedes Jahr, die gesamte Schule in der Aula, um die neu gestalteten Schulhausregeln zu besprechen.

Zu Beginn machte der Schulleiter die Schülerschaft auf die dunkle Jahreszeit aufmerksam. «Tragt die Leuchtwesten! Schaut, dass ihr irgendwo an der Kleidung oder am Schulthek Reflektoren angebracht habt.» Auch wurde auf das Angebot der Schule aufmerksam gemacht, man kann Velolämppli günstig für 2.- bei der Klassenlehrperson beziehen.

Danach wurden die Regeln vorgestellt. Jede Klasse hat dazu wieder einen Film gedreht, in welchem ersichtlich ist, wie man sich in der Schule verhalten muss.

Die teils sehr lustigen Filme wurden unter Applaus gewürdigt.

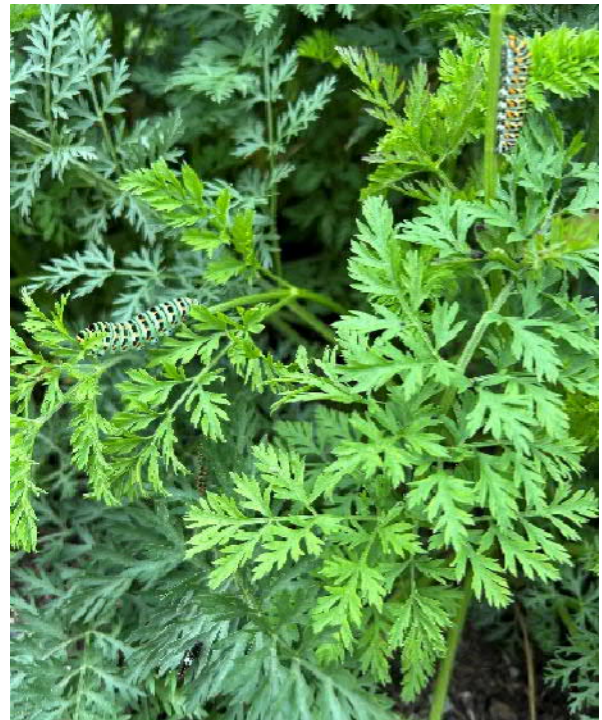


## Vom Hochbeet in den Kochtopf

Im Frühling wurde das Kindergartenhochbeet mit viel Elan bepflanzt.

Die Gurken, Tomaten und Kohlrabi sowie Erdbeeren durften wir ab Juni roh zum Znüni geniessen. Es wurden aber auch Suppengemüse gepflanzt, die bis im Herbst im Beet stehenbleiben. Über den Sommer haben so die Karotten viele «Rüäbliraupen» beherbergt. Jetzt im Herbst wurden Lauch, Sellerie und Karotten geerntet. Daraus ist eine feine Rübligcrèmesuppe entstanden. Mmmhhh! Wir freuen uns schon auf das nächste Gartenjahr.

**Findest du die 4 Raupen rechts im Bild?**



## Räbenliechtliumzug

**Jedes Jahr gleich nach den Herbstferien tauchen wir in die besinnliche Jahreszeit im Kindergarten ein.**

Das erste schöne Ereignis ist der Räbenliechtli-Umzug des Kindergartens und der Spielgruppe. Im Voraus werden fleissig die Lieder geübt. Es wird geprobt, wie eine Räbe mit echter Flamme darin gehalten werden muss und das langsame, achtsame Gehen wird praktiziert. Ebenso werden schon Muster auf dem Papier ausprobiert.

Als es am Dienstag den 11.11. dann endlich so weit war, waren alle Kinder freudig beim Schnitzen dabei. Ebenso rund verlief der Abend.

Die schönsten Räben leuchteten um die Wette, die Kinder sangen laut und deutlich, der Umzug war magisch.

Zum Abschluss wurden wir von der Spielgruppe mit leckeren Wienerli, Punch und sogar Kuchen verwöhnt!  
Herzlichen Dank!



## Singen am Weihnachtzauber Uttwil

**Am Freitagabend den 28. November hatten die Schülerinnen und Schüler der Primarschule ihren grossen Auftritt am Weihnachtsmarkt Uttwil.**

Schon Wochen vorher wurde vom Kindergarten bis zur 6. Klasse fleissig geübt, sei es in der Schule oder zu Hause. Manch Vater oder Mutter hatten die Lieder in dieser Zeit selbst auswendig gelernt, da diese immer wieder zu hören waren.

An diesem Abend war die Mehrzweckhalle festlich geschmückt und mit den

verschiedenen Verkaufsständen war eine vorweihnachtliche Stimmung gegeben.

Die Schülerinnen und Schüler verzauberten das zahlreiche Publikum mit ihren Weihnachtsliedern. Aus vollen Kehlen wurde gesungen und geklatscht, die reichlich vorhandenen Eltern im Publikum, wie auch weitere Zuhörerinnen, bedankten sich mit einem riesigen Applaus bei den Kindern.

Als Dankeschön bekamen die Kinder in der kommenden Woche einen feinen Znüni von den Organisatoren.



## Samichlaus

**Freudig, nervös, hibbelig, laut und leise oder alles zusammen ist es in der Woche vor dem Samichlaustag im Kindergarten.**

«Weisch dä Chlaus isch nätt!» «Mängmol nimmt är glaub öppert mit im Sack, wenn mä nöd brav gsi isch» «Chasch du s Sprüchli scho?» «Chunnt ächt dä Esel au mit?» Solche und ähnliche Sätze tönen durch das alltägliche Gewusel.

Und dann am Freitag, 5. Dezember war es so weit: Der Samichlaus und der Schmutzli

stehen vor der Tür. Natürlich haben sie einen grossen Sack und das goldige Buch mitgebracht, leider blieb der Esel zuhause. Grüppchenweise erzählt der Chlaus den Kindern, was sie ausgezeichnet machen. Manchmal hatte er auch einen Vorschlag, was nächstes Jahr geübt werden kann. Das Sprüchlein konnten alle Kinder und sogar ein Lied.

So bekamen alle ein «Säckli» vom Chlaus und sind sich wieder sicher: «Dä Chlaus isch nätt».



## Schlittschuhlaufen

**Am Dienstagnachmittag, 10. Dezember sind wir um 13.15 Uhr vom Parkplatz in Uttwil mit den Autos losgefahren.**

Wir waren um 13.30 Uhr in Romanshorn bei der Eishalle. Zuerst haben wir Schlittschuhe gemietet und angezogen. Wir durften erst einmal frei herumfahren. Danach haben wir

noch Spiele gespielt. Wir haben ein Fangis und ein Quiz gespielt. Auch eine Zvieripause haben wir gemacht. Am Schluss haben unsere Füsse wehgetan und dann fuhren wir um 15.00 Uhr wieder nach Hause nach Uttwil.

*Geschrieben von P.G.*



## Skilager

**Am Sonntag, 18. Januar 2026 durften wir endlich in den Car einsteigen und uns auf den Weg nach Sedrun machen. Dort angekommen haben wir zuerst einmal unsere Skier und Snowboards angezogen und uns auf die Piste und zu unserem Lagerhaus aufgemacht.**



Gespannt haben wir unsere Zimmer bezogen und auf unser Gepäck gewartet, das nach Pistenschluss mit den Pistenfahrzeugen zu unserem Haus transportiert wurde.

Nach dem Essen spielten wir verschiedene Gesellschaftsspiele, um einander etwas kennenzulernen. Um Punkt 22.00 war dann auch schon Nachtruhe. Theoretisch...

Am Montag ging es dann ab auf die Piste. Bis zum Mittag lernten wir das Skigebiet etwas besser kennen und nach einem leckeren Mittagessen im Haus sind wir dann gleich nochmals auf die Piste gegangen. Das Abendprogramm vom Montag war Nachtschlitteln vor dem Haus. Die Leiter haben dafür eine lange Piste mit

Scheinwerfern beleuchtet. Mit den Füdlibobs ging es dann unzählige Male auf und ab.

Am Dienstagabend standen nach einem tollen Tag auf der Piste Herzblatt und weitere Spiele, die die Lehrpersonen vorbereitet hatten, auf dem Programm. Es war seeehr lustig!

Am Mittwochnachmittag durften diejenigen, die eine Pause brauchten, im Haus bleiben und gemeinsam Spielposten absolvieren. Alle anderen sind aber wie immer raus auf die Piste. Am Abend stand dann der Casinoabend an, bei dem es darum ging, die Igis (unsere Lagerwährung) zu vervielfachen und ja nicht zu verlieren. Um ins Casino eingelassen zu werden, mussten sich alle schick anziehen.

Am Donnerstag stand dann nach dem Plausch auf der Piste bereits der Schlussabend auf dem Programm. Endlich konnten die so fleissig verdienten Igis am Bazar in Echtweise umgetauscht werden. Da war für jeden etwas dabei. Nach dem Bazar hiess es ab in die Disco, um zum Abschluss des Lagers noch einmal richtig Party zu machen. Die Stimmung war super.

Als wir am Freitag wieder daheim ankamen, waren die meisten von uns sehr müde von der unvergesslichen Skiwoche im Planatsch in Sedrun.



## Mit ausreichenden Deutschkenntnissen in den Kindergarten

### Selektives Obligatorium vorschulische Sprachförderung (SOVS)

Sprache verbindet Menschen, ist ein Teil der Kultur und Grundlage für die schulische und berufliche Entwicklung eines Menschen. Im Kanton Thurgau verfügen rund ein Viertel der in den Kindergarten eintretenden Kinder über ungenügende Kenntnisse der Schulsprache Deutsch. Mit der Einführung des selektiven Obligatoriums für die vorschulische Sprachförderung (SOVS) soll die Chancengerechtigkeit erhöht werden.

### Start des Obligatoriums

Im Schuljahr 2024/2025 wurden Erziehungsberechtigte von 3-jährigen Kindern mit ungenügenden Deutschkenntnissen zum ersten Mal verpflichtet - im Jahr vor dem regulär geplanten Kindergarteneintritt - ihr Kind in ein Angebot der vorschulischen Sprachförderung zu bringen.

### Leistungsvereinbarungen mit der Tagesstruktur Uttwil und der Spielgruppe Rasselbandi

Kleine Kinder lernen eine Sprache am besten im Spiel mit anderen Kindern und wenn viel gesprochen wird. Die Primarschulgemeinde Uttwil hat mit der Tagesstruktur Uttwil und der Spielgruppe Rasselbandi Leistungsvereinbarungen abgeschlossen, mit dem Ziel, Kinder mit ungenügenden Deutschkenntnissen im Jahr vor dem Kindergarteneintritt gezielt sprachlich zu fördern.

### Ablauf der Sprachstandserhebung und Einteilung in Angebote

**Anfangs Januar 2026** haben alle Erziehungsberechtigten von Kindern, welche im August 2027 in den Kindergarten eintreten, von der Schulgemeinde einen Elternbrief per Post zugesandt erhalten. Auf dem Elternbrief gibt es einen QR-Code, der zum Fragebogen führt. Die Erziehungsberechtigten können die Fragen auf dem Handy oder am Computer ausfüllen und brauchen dafür fünf bis zehn Minuten. Der Fragebogen ist in 14 Sprachen vorhanden, die gewünschte Sprache kann von den Erziehungsberechtigten nach dem Einlesen des QR-Codes ausgewählt werden.

**Im Februar 2026** erhalten die Erziehungsberechtigten mit einem Brief das Ergebnis der Befragung. Sie werden informiert, ob ihr Kind in ein Angebot zur Sprachförderung gehen muss und erhalten von der Schule ein Anmeldeformular mit den möglichen Angeboten, die in der Schulgemeinde in Frage kommen.

### Bezahlung

Die Kosten für das selektive Obligatorium werden von der Schulgemeinde und dem Kanton Thurgau übernommen.

Ursprünglich war geplant, dass die Erziehungsberechtigten einen Teil der Kosten für das Angebot selbst bezahlen sollten. Das Bundesgericht hat im August 2023 jedoch entschieden, dass der Angebotsbesuch kostenlos sein muss und keine Elternbeiträge erhoben werden dürfen.

## Mojuga in der Primarschule Uttwil

### **Bewegung, Spass und Gemeinschaft – Die Offene Turnhalle lädt ein!**

Die Offene Turnhalle ist der perfekte Ort für Kinder der 5./6. Klasse, um sich auszutoben, neue Spiele kennenzulernen und gemeinsam Spass zu haben. Ob Sitzball, Fussball oder Turnen – hier ist für alle etwas dabei!

In den vergangenen Wochen haben viele Kinder das Angebot begeistert genutzt. Die Stimmung war überwiegend fröhlich und lebendig, und selbst kleine Konflikte konnten durch Gespräche und gemeinsame Reflexion gelöst werden. Das zeigt: Die Offene Turnhalle ist nicht nur ein Ort für Sport, sondern auch für soziales Miteinander und gegenseitigen Respekt.

### **Warum mitmachen?**

- Viel Bewegung und abwechslungsreiche Spiele
- Platz für Kreativität und eigene Ideen
- Gelegenheit neue Freundschaften zu knüpfen
- Betreuung durch erfahrene Mojuga Jugendarbeiterinnen

### **Wann und wo?**

Die Offene Turnhalle findet regelmässig in der Turnhalle der Schule statt. Für die kommenden Monate ist geplant, das Angebot bis zu den Sommerferien fortzuführen, bei schönem Wetter sogar draussen! Jeweils Donnerstag, 13.30 bis 15.30 Uhr in der Turnhalle der Primarschule Uttwil, für Kinder der 5./6. Klasse.

*Von der Schulbehörde*

## Höhepunkte im nächsten Quartal

### „Mein Körper gehört mir“



### 9.-13. März 2026, Präventionsangebot für die 2. - 4. Klasse

Das Präventionsprogramm «Mein Körper gehört mir!» von Kinderschutz Schweiz vermittelt Kinder und Jugendliche folgende 7 Präventions-Botschaften.

- Mein Körper gehört mir!
- Ich vertraue meinem Gefühl.
- Ich kenne gute, schlechte und komische Berührungen.
- Ich darf Nein sagen! / Ich habe das Recht, Nein zu sagen!
- Ich unterscheide zwischen guten und schlechten Geheimnissen.
- Ich bin mutig, ich hole mir Hilfe. / Ich weiss, wo ich Hilfe holen kann.
- Ich bin nicht schuld.

Sexualisierte Gewalt und sexuelle Ausbeutung gegen Kinder und Jugendliche wirkt sich in vielerlei Hinsicht negativ auf die Betroffenen aus. Sie trifft Kinder jeder Altersstufe und ist leider auch in der Schweiz weit verbreitet. Es ist deshalb von hoher Notwendigkeit, Kinder und Jugendliche systematisch zu stärken und Präventionsangebote für alle Altersstufen bereitzustellen.

### Das „JA zum NEIN“



### Klassenworkshop von PräVita, Fachstelle Gewaltprävention für die 5. + 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler

- wissen, was Gewalt ist, insbesondere auch sexuelle Gewalt.
- kennen die 7 Präventionspunkte in Theorie und Praxis.
- erweitern ihre Handlungsstrategien, stärken Gefühlskompetenz und Selbstbewusstsein.
- wissen, wer ihnen bei einer Grenzüberschreitung weiterhelfen kann.

## Fasnacht

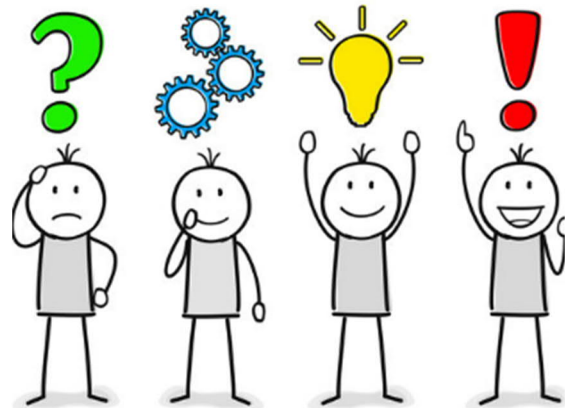


**Auch dieses Jahr feiern wir im Kindergarten und in der Unterstufe in Uttwil Fasnacht.**

Am 12. Februar 2026 dürfen die Kinder bereits am Morgen verkleidet zur Schule/Kindergarten kommen. Das Verkleiden ist freiwillig. Bitte lasst Konfetti und Munition zuhause.

Wir freuen uns auf einen abenteuerlichen, farbenfrohen und abwechslungsreichen Vormittag.

## Das IPSUM geht neue Wege



**Im 3. Quartal wird das Ipsum nicht wie bekannt als Angebot für wenige Schülerinnen und Schüler angeboten.**

Neu wird es von der 1.-6. Klasse während zwei Lektionen in der Woche durchgeführt. In den Klassen werden wir an vielfältigen Projekten arbeiten. Die Schülerinnen und Schüler lernen ein Projekt zu planen und durchzuführen. Teils werden sie es präsentieren können oder in einer Dokumentation festhalten.

Wir freuen uns Ihnen in der nächsten Ausgabe der SchulNews zu berichten, was genau gemacht wurde.

**ipsum**

## Personelles

### Noa Engeli, Klassenassistentin

Ich bin Noa Engeli, ich bin 20 Jahre alt und wohne in Kreuzlingen.

Im Sommer 2025 habe ich die Fachmatura im Bereich der sozialen Arbeit abgeschlossen. Im letzten Schuljahr habe ich ein Praktikum als Unterrichtsassistentin in einem Kindergarten absolviert, was mir sehr gefallen hat.

In meiner Freizeit bin ich gerne am Backen, am Lesen oder ich leite und trainiere die 8./9. Klässler im STV Kreuzlingen.



Es freut mich, die Primarschule Uttwil als Klassenassistentin unterstützen zu dürfen.

---

## Termine

### Anlässe

Datum	*	Anlass	Kiga	1. Kl.	2. Kl.	3. Kl.	4. Kl.	5. Kl.	6. Kl.
Fr, 06.02.2026		Schwimmen im Winterwasser 2./3. Kl. Giancola/Eigenmann			x	x			
Fr, 13.02.2026		Schwimmen im Winterwasser 2./3. Kl. Padula			x	x			
Fr, 20.02.2026		Schwimmen im Winterwasser 2./3. Kl. Padula			x	x			
Fr, 27.02.2026		Schwimmen im Winterwasser 2./3. Kl. Padula			x	x			
Fr, 06.03.2026		Schwimmen im Winterwasser 1. und 4. Klasse		x			x		
Mo, 09.03.2026		09.03. - 13.03.2026 + 16.03.2026 "Mein Körper gehört mir" Workshop			x	x	x		
Mo, 09.03.2026		09.03. - 13.03.2026 "Das JA zum NEIN!" Workshop						x	x
Fr, 13.03.2026		Schwimmen im Winterwasser 1. und 4. Klasse		x			x		
Fr, 20.03.2026		Schwimmen im Winterwasser 1. und 4. Klasse		x			x		
Fr, 27.03.2026		Schwimmen im Winterwasser 1. und 4. Klasse		x			x		
Mo, 30.03.2026		Schulgemeindeversammlung in der MZH Uttwil 20:00 Uhr							
Do, 23.04.2026		Schulärztlicher Untersuchung ab 7:30 Uhr	2.Kiga				x		
Fr, 01.05.2026		Schulfrei, Feiertag	x	x	x	x	x	x	x
Mi, 03.06.2026		UBS Cup 7:30 - 11:45 Uhr (Verschiebedatum 10.06.2026)		x	x	x	x	x	x
Do, 11.06.2026		Besuchsanlass 6. Kl. an der Sek 10:30 - 11:30 Uhr. Besuch der Klassen bei der nächsten Stufe / Lehrperson ab der Pause.	x	x	x	x	x	x	x
Mo, 15.06.2026	*	15.06. - 19.06.2026 Klassenlager Baumann							x
Mo, 29.06.2026	*	Projektwoche 29.06. - 02.07.2026 / Abschlussabend mit Eltern Do, 2.07.2026 18.00-20.00 Uhr	x	x	x	x	x	x	x
Fr, 03.07.2026		Schulende vor den Sommerferien 11:45 Uhr / nachmittags schulfrei	x	x	x	x	x	x	x

Jokertage ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, an zwei Kalendertagen pro Schuljahr ohne Begründung dem Unterricht fernzubleiben. Grundsätzlich bestehen keine Sperrdaten. Als Ausnahmen gelten Schulverlegungen und definierte Schulanlässe (mit \* gekennzeichnet).

### Schulferien

03.04.2026 - 19.04.2026	Frühlingsferien
14.05.2026 - 25.05.2026	Pfingstferien
06.07.2026 - 09.08.2026	Sommerferien
05.10.2026 - 18.10.2026	Herbstferien
21.12.2026 - 03.01.2027	Weihnachtsferien
01.02.2027 - 07.02.2027	Sportferien